

Mitteilung für die Sitzung des BUWB am 25.04.2023 – öffentlich

Fazit zum Cleanup day „Bielefeld räumt auf“ am 25. März 2023

Rund 450 Teilnehmer*innen wurden beim stadtweiten Cleanup Day am 25. März 2023 gezählt. Neben Einzelpersonen und Familien gehörten dazu auch einige Gruppen, die an zusätzlichen Orten gesammelt haben, die nicht zu den elf offiziellen Sammelstandorten zählten, wie zum Beispiel im Nordpark oder im Ostmannturmviertel. Einige der Teilnehmer*innen haben sich auch spontan ohne vorherige Anmeldung entschieden, mitzumachen. Aufgrund der regnerischen Wetterprognose wurde bereits im Vorfeld damit gerechnet, dass voraussichtlich weniger Teilnehmer*innen erscheinen werden, als angemeldet sind (Stand 20. März lagen 600 Anmeldungen vor). Besonders beliebte Sammelstandorte waren: Heeper Fichten, Stauteich I, Obersee und der Dornberger Auenpark.

Zusammengerechnet wurden rund 300 volle Abfallsäcke (à 60 Liter) gesammelt. Die Säcke wurden teilweise mit Pritschenwagen durch die Mitarbeiter*innen des UWB direkt vor Ort mitgenommen. An Standorten, an denen sehr viel gesammelt wurde und insbesondere auch große Gegenstände, wurde der Abfall durch Müllfahrzeuge am selben Tag bis 14 Uhr abgefahren.

Die Stimmung unter den Teilnehmer*innen war durchweg sehr positiv. Viele von ihnen wünschten sich, dass die Aktion sogar mehrfach im Jahr angeboten wird. Außerdem erkundigten sich viele zum bereits bestehenden Angebot des CleanCaddy. Die Mitarbeiterin aus der Abfallberatung, die den CleanCaddy betreut, verzeichnete in der darauffolgenden Woche vermehrt Anfragen. Viele lobten zudem die Möglichkeit, zu den Standorten mit Bus und Stadtbahn fahren zu können und insbesondere um zur Abschlussveranstaltung zu kommen. Da auch einige Kinder beim Sammeln mitmachten, wird für eine nochmalige Aktion bereits geplant, auch Warnwesten in Kindergröße rausgeben zu können. Das gleiche gilt für Handschuhe.

Bereits seit vielen Jahren gibt es in Bielefeld Müllsammelaktionen von verschiedenen Gruppen, Vereinen und Parteien. Das Feedback der Teilnehmer*innen an dem Tag zeigte auch, dass sie in der Vergangenheit auf die bestehenden Aktionen noch nicht aufmerksam geworden sind bzw. sich hiervon nicht explizit angesprochen fühlten. Das zeigt, dass der Cleanup Day eine sehr gute Ergänzung zu den bestehenden Aktionen darstellt, um eine niedrigschwellige Beteiligung zu ermöglichen. Der Erfolg von Aktionen wie dem Cleanup Day und das Angebot des CleanCaddys lebt letztlich von dem freiwilligen Engagement der Bielefelder Bürger*innen. Die Aufgabe des UWB ist es, tagtäglich für ein sauberes Bielefeld zu sorgen. Über jedes zusätzliche Engagement der Bürger*innen auch außerhalb des Cleanup Days freut sich der UWB und bedankt sich nochmals außerordentlich auch im Namen des Dezernates 3!

Insgesamt waren rund 50 Mitarbeiter*innen des Umweltbetriebs an dem Tag im Einsatz. Die Sammelstandorte wurden in der Regel durch zwei oder mehr Personen betreut. Hinzu kamen Mitarbeiter*innen, die u.a. die Abschlussveranstaltung betreuten sowie Fahrer und Lader für die Müllfahrzeuge zum Abtransport des gesammelten Mülls.

Gut 150 Personen nahmen um 13 Uhr an der Abschlussveranstaltung auf dem Betriebshof Mitte teil, die glücklicherweise überdacht in einer der Fahrzeughallen stattfinden konnte. Als Dankeschön gab es für die Teilnehmer*innen Laugengebäck, Kuchen sowie warme und kalte Getränke. Sehr beliebt insbesondere bei den Kindern war das Glücksrad der Abfallberatung, das zum Thema Mülltrennung aufklärt. Außerdem gab es einen Stand von dem Bielefelder Startup „Obst verbindet“, an dem gerettetes Obst verschenkt wurde und u.a. zum Thema Müllvermeidung informiert wurde. Mitarbeiter*innen der moBiel GmbH informierten an einem Stand zum neuen Deutschlandticket sowie zu den Sharing-Angeboten.